

→ SCHNELL GESAGT



Manege frei

BERN → Am kommenden Wochenende hält der Circus Monti Einzug in der Bundesstadt. Am Montag beginnt der Aufbau auf der Allmend, die Premiere des Programms «Grand Hotel Monti» folgt am Mittwoch, 7. Oktober, um 20.15 Uhr.

Brand

LANGNAU → In der Nacht auf heute brannte der Geräte-Unterstand der Heimstätte Bärau vollkommen ab. Menschen kamen keine zu Schaden. Die Brandursache ist noch unbekannt.

Fahrerflucht

BELP → Jener Automobilist, der am Mittwochnachmittag beim Bahnhof Belp eine Fussgängerin auf dem Zebrastreifen in voller Fahrt anfuhr und leicht verletzte, ist weiterhin flüchtig. Der Mann ist zwischen 24 und 30 Jahre alt von schlanker Statur und er fuhr einen silbergrauen Personwagen.

Top News

2

Abschied
Regula Mader hatte gestern ihren letzten Arbeitstag.

Bedrohung für Wirte

ENTSCHEID → Regula Mader verfügt einen Rauchstopp in den Wintergärten an der «Front».

jean-claude.galli
@ringierch

An ihrem letzten Arbeitstag liess die abtretende Regierungsratspräsidentin Regula Mader (SP) noch eine Bombe platzen. Gemäss ihrer Verfügung darf in Wintergärten nur noch geraucht werden, wenn mindestens zwei Seitenwände oder eine Seitenwand und das Dach geöffnet sind. Das kommt einem Rauchver-

bot für die Gärten an der «Front» gleich. Wegen der undichten Wände war es dort schon verboten, Heizstrahler aufzustellen.

Die Wirte hatten sich auf den Standpunkt gestellt, dass auch der Qualm abziehe und daher Rauchen erlaubt sei. An der «Front» haben nur das Fédéral und das Restaurant Bim Grosi zwei Seitenwände, die sie abmontieren könnten. Die

restlichen Wintergärten sind dazwischen «eingeklemmt». **Wird das Dach geöffnet, sind die Gäste nicht mehr vor dem Wetter geschützt.** Die Wirte verzichten auf eine Stellungnahme und überlegen sich weitere Schritte. Klartextspricht David Herzig, Co-Gründer der Petition «Nein zum ge-

nerellen Rauchverbot in Gaststätten». «Der Entscheid führt zu einer Ungleichheit. Mit diesem unhaltbaren Zustand gefährdet Regula Mader die Existenzen der Betroffenen und gefährdet zig

Arbeitsplätze», sagt Herzig. Er hofft, dass Maders Nachfolger auf den Entscheid zurückkommt. ●

«Der Entscheid gefährdet zig Arbeitsplätze.»



«Front» Die Wintergärten auf dem Bärenplatz.



Bunt Die neue Migros-Filiale im «Shopy».

Shopping-Psychologie

SCHÖNBÜHL → Heute eröffnete die Migros Aare nach dreimonatigem Umbau die Filiale im Shopyland Schönbühl - die grösste der Schweiz. Das neue Ladenkonzept ist bis ins letzte Detail ausgeklügelt. Für die Einrichtung setzte die Migros auch Neuropsychologen und Farbperten ein. Der Grossverteiler will damit der Konkurrenz der deutschen Billigdiscounter begegnen und «Einkauf ohne Stress» ermöglichen.

JCG

In Madoff-Falle getappt?

WIRTSCHAFT → Gastro-Unternehmer Donald Hess soll bei der Madoff-Pleite Millionen verloren haben.

Heute abend tritt der Berner Donald Hess, ehemaliger Besitzer von Valserwasser, in der SF-Sendung «Aeschbacher» auf und spricht über sein Weinbauprojekt in Argentinien. **«Pioniergeist und Kreativität begleiten den erfolgreichen Unternehmer** in allem, was er anpackt», heisst es im Programmtext. Weniger optimal soll aber offenbar sein Engagement beim berühmten Finanzmakler Bernard Madoff verlaufen sein, der mit seinem Investmentfond einen Schaden von geschätzten 65 Mil-



Geld verloren Donald Hess.

liarden US-Dollar verursachte und am 29. Juni dieses Jahres zu 150 Jahren Freiheitsstrafe verurteilt wurde. Gemäss bisher unbestätigten Informationen, die Blick am Abend vorliegen, soll auch Donald Hess durch

Madoffs Spekulationen zu Schaden gekommen sein. **Der Verlust soll sich in zweistelliger Millionenhöhe bewegen.** Die Basis zu seinem Vermögen legte Hess 2002, als er die von ihm aufgebaute Marke Valser Coca-Cola verkaufte. Der leidenschaftliche Kunstsammler betreibt auch Rebberge in Südafrika und Kalifornien. Die «Sunday Times» schätzte sein Vermögen diesen Frühling auf 360 Millionen Franken.

JCG